

Wiederholungskurse der ortsgebundenen Aufgaben (OgA)

1. Allgemein

Die den GFS / BFS / RFS zugewiesenen AdZS der Führungsunterstützung leisten jährlich Wiederholungskurse (WK).

Die jährlichen WK finden im gesetzlichen Rahmen statt. Über die effektive Dauer der Dienstleistung entscheidet der Kanton.

Im Weiteren sind alle Weisungen zum Dienstbetrieb im WK-Befehl geregelt. Der WK-Befehl ist im Internet unter www.sz.ch/oga als Download verfügbar und wird im WK vor Ort ausgehängt.

2. WK Ort

Der WK wird in der eigenen Zivilschutzstruktur vor Ort (Gemeinde/Region) durchgeführt. Wiederholungskurse von kleineren Zivilschutzstrukturen können mit anderen ortsgebundenen Zivilschutzorganisationen zusammengelegt werden.

Der WK (Einrücken, allgemeine Informationen, usw.) findet in einer Anlage des Zivilschutzes (Kommandoposten) statt.

3. Arbeitsprogramm

Die Aus- und Weiterbildung findet gemäss Arbeitsprogramm Amt für Militär, Feuer- und Zivilschutz, Abteilung Zivilschutz Ausbildung und Einsatz statt. Das Programm kann auf die Bedürfnisse der Gemeinde oder des Stabes GFS / BFS / RFS angepasst werden.

4. Kulturgüterschutz (KGS)

Im Kadervorkurs (KVK) wird mit dem Chef KGS, in Zusammenarbeit mit dem Amt für Kulturpflege, die zu erarbeitenden KGS-Objekte zur Erstellung der Einsatzplanung für die Feuerwehr definiert. In diesen Objekten wiederum werden die für die Einsatzplanung relevanten KGS-Objekte bezeichnet.

Während dem KVK/WK wird unter der Leitung des Chef KGS mit den KGS-Spezialisten die Einsatzplanung erstellt. Als Basis wird das Programm „CURESYS“ verwendet.

5. Ausrüstung, Material

Führungsunterstützung

Im Kommandoposten (KP) des Führungsstabes muss minimal folgendes Material vorhanden sein:

- Landeskarten Massstab 1:25'000 und Gemeindegarten 1:1'000, 1:5'000, 1:10'000
- Schreibmaterial für Kartenführung
- Plastikfolien zur Abdeckung der Karten und Plakate
- POLYCOM Funksystem
- Leitungsbaumaterial

Logistik

Alle Anlagen (Schlüssel, usw.) müssen zugänglich sein. Der Zutritt muss in alle Räumlichkeiten möglich sein. Zudem sollte die Anlage aufgeräumt und die technischen Installationen zugänglich sein (vor allem bei Fremdbelegung durch Vereine).

Kulturgüterschutz

Für die Erstellung der Einsatzplanung von KGS-Objekten müssen mindestens ein Laptop und eine Digital-Fotokamera vorhanden sein.

6. Sold, Erwerbsersatz (EO-Karte) und Transportkosten

Die Rechnungsführung erfolgt durch das Amt für Militär, Feuer- und Zivilschutz Kanton Schwyz, Abteilung Zivilschutz. Der Fourier des Zivilschutzes unterstützt dabei das Amt.

7. Weitere Kosten im WK

Kosten für Materialbeschaffungen (z. B. Büromaterial, PC, Landkarten, Verbrauchsmaterial für Unterhalt usw.) sowie Zwischenverpflegung gehen zu Lasten des Zivilschutzes der Gemeinde, Bezirk oder Region.

8. Auskunft betreffend Wiederholungskursen

Gerne gibt Ihnen die Abteilung Ausbildung Auskunft über WK-Fragen und Anliegen.

Verlangen Sie:

Herr Stefan Sidler, ZS-Instruktor und Fachoffizier ortsgebundene Aufgaben (WK Kursleiter)

Telefon: 041 819 22 12

E-Mail: stefan.sidler@sz.ch

oder

Frau Irène Ruiz, Administration, Abteilung Zivilschutz

Telefon: 041 819 22 18

E-mail: irene.ruiz@sz.ch

